

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 8. Juni 2022

826. Kommission für das Kriminalistische Institut (Amtsdauer 2019–2023, Ersatzwahl)

Mit Beschluss Nr. 632/2019 hat der Regierungsrat lic. iur. Felix Lengweiler, Chef der Kriminalabteilung der Stadtpolizei Zürich, als Mitglied der Kommission für das Kriminalistische Institut gewählt. Lic. iur. Felix Lengweiler ist auf 31. Mai 2022 aus der Kommission zurückgetreten.

Die Direktion der Justiz und des Innern schlägt mit Wirkung ab 1. Juni 2022 für den Rest der Amtsdauer 2019–2023 Dr. iur. Andrea Jug-Höhener, Chefin Ermittlungsabteilung Wirtschaftskriminalität, Kantonspolizei Zürich, als Mitglied der Kommission für das Kriminalistische Institut vor.

Auf Antrag der Direktion der Justiz und des Innern
beschliesst der Regierungsrat:

I. Lic. iur. Felix Lengweiler, Chef der Kriminalabteilung der Stadtpolizei Zürich, wird unter Verdankung der geleisteten Dienste rückwirkend auf 31. Mai 2022 als Mitglied der Kommission für das Kriminalistische Institut abberufen.

II. Dr. iur. Andrea Jug-Höhener, Chefin Ermittlungsabteilung Wirtschaftskriminalität, Kantonspolizei Zürich, wird mit Wirkung ab 1. Juni 2022 für den Rest der Amtsdauer 2019–2023 als Mitglied der Kommission für das Kriminalistische Institut gewählt.

III. Mitteilung an die Genannten (durch die Direktion der Justiz und des Innern) sowie an die Direktion der Justiz und des Innern.

Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:



Kathrin Arioli